

Bissendorfer Kaufleute gründen Interessengemeinschaft

Bissendorf. Anlässlich der 700-Jahr-Feier Bissendorfs waren alle Verbände und Vereine im großen Festumzug vertreten. Auch die Bissendorfer Kaufleute zeigten Engagement. Sie hatten für diesen Festtag eine hohe Brücke über der Straße „Am Markt“ errichtet. Diese wurde von den anliegenden Kaufleuten festlich geschmückt. Ein Transparent „Die Krämer am Markt“ sowie die einzelnen Firmenschilder wiesen auf die beteiligten Firmen hin.

Schon bei den häufigen Treffen, die den Vorbereitungen der 700-Jahr-Feier dienten, beim Ausschmücken der Brücke und dem anschließenden gemeinsamen Fei-

ern im Festzelt, entwickelte sich ein Gemeinschaftssinn unter den Geschäftsleuten. Es wurde allgemein der Wunsch geäußert, durch die Gründung einer Interessengemeinschaft etwas näher zusammen zu rücken.

Am 20. Juni 1985 war es dann soweit. Im Gasthaus Zur Eiche in Bissendorf wurde die „Interessengemeinschaft Bissendorfer Kaufleute“ gegründet. Zweck des Vereins ist neben der Pflege der Geselligkeit unter den Bissendorfer Kaufleuten und im gemeinsamen öffentlichen Auftreten, vorrangig die Wahrnehmung wirtschaftlicher Interessen und die Erhaltung der Wirtschaftskraft der Einzelhändler.

Zum ersten Vorsitzenden des Vereins wurde Rüdiger Busse gewählt. Zweiter Vorsitzender wurde Erich Bleich und dritter Vorsitzender Hans Klippfahn. Dem Vorstand gehören ferner an: Ilse Schmitz als Schriftführer, Ilse Schulz als Schatzmeister, Rudolf Weidemann als Festwart und Dietmar Mittrach als Pressewart.

Der Vorstand wurde beauftragt, bis zur nächsten Mitgliederversammlung eine Satzung zu erarbeiten und diese dann von der Mitgliederversammlung genehmigen zu lassen.

Wir werden zu gegebener Zeit an dieser Stelle wieder berichten.



Die Brücke am Markt mit den Firmenschildern.

Foto: privat